

Volks-Zeitung

Mit „Jede Woche Musik“

Moden-Zeitung Sport-Zeitung Film-Zeitung Hausu.Garten.Zig. Techn.Zeitung Witzblatt „ULK“

Verleger: Rudolf Mosse, Berlin SW. Druck: Rudolf Mosse, Berlin SW.

Vertrieb: täglich 10 Pfennig, Sonntags, Festtagen und Montags einmal...

Schnelldienst

Der Bitterbund hat sich in der Sitzung am 13. Dezember in Paris eintrifft, um die Wirtschaftsverhandlungen...

Noch keine Entscheidung der Sozialdemokraten

Besprechungen der Parteiführer über die Möglichkeit der großen Koalition Die Deutschnationalen wollen Luther nicht stürzen

Auf Einladung der Abg. Koch-Weser (Zem.) und Zehrendach (Zent.) traten gestern im Reichstagsgebäude die Vertreter der für die große Koalition in Betracht kommenden Parteien zu einer ersten Besprechung zusammen...

denfalls unerwünscht wäre, seitens der Demokraten und des Zentrums nur dann ermöglicht werden könnte, wenn die Unterstützung durch die Sozialdemokraten nicht nur von Geld, sondern absolut garantiert werden würde...

Das Ende der Dolchstoßlegende

Von Dr. Ludwig Herz

Der Münchener Dolchstoßprozess hat mit einer Beurteilung des sozialdemokratischen Redakteurs Gruber geendet. Das war vorzuziehen. Wenigstens die Höhe der Strafe nur aus der Münchener Amtsgerichtsprotokolle zu ersehen...

Nach der Plenarsitzung gegen 1/2 Uhr trat ein Teil der Fraktionen zusammen. Die Demokraten hatten bereits um 2 Uhr den Bericht ihres Fraktionsführers Koch über seine Besprechungen mit dem Reichspräsidenten und den übrigen Fraktionsvertretern entgegen...

Polen vor der Finanzkontrolle

Das einzige Mittel zur Erlangung der Autonomie

In den parlamentarischen Kreisen Warschauer, 9. Dezember. Man unter dem Einfluss der von Tag zu Tag sich immer mehr verschärfenden Finanz- und Wirtschaftskrisis den Eindruck, daß die Autonomie unter allen Umständen herbeigeschafft werden muß...

des Krieges abhing, an dem mangelnden Geist einer durch Verletzung in ihrem Kampf- und Siegeswillen auch nur gelähmten Truppe gesehert ist. Das hat nicht einmal der Schwereidende Joachim behauptet. Er gebot ganz in den Kreis derjenigen Saboteure, die nichts gelernt und nichts vergessen haben...

in der Heimat der Hunger, der nicht nur den Körper, sondern auch den Willen schwächte. Die feindlichen Völker konnten sich in Unbequemlichkeiten und Einschränkungen, aber keine Not. Daher Verlust des Kriegeszweckes zum Zusammenbruch führte...

Zusammengefaßt ergab die Beweisführung folgende Bild: Die psychologischen Voraussetzungen waren in Deutschland und in den feindlichen Völkern gleich. „Internationalsimus“, „Fortschritt“, „Bourgeoisismus“, „Marrasmus“ gab es hier wie dort. Die im Volksthum begründeten Nuancen waren nicht wesentlich. Die äußeren Erfordernisse der Willenserschöpfung, die dahin formulierte werden konnten, daß der Wille zum Leben widerstehen mußte...

Revolutionssagitation ist von einem kleinen Kreise getrieben worden. Ihre vergeblichen Versuche, die Weiden und die aus ihnen geborene Friedensschicht auszunutzen, fanden in dem der Revolutionsromantik unangenehmen deutschen Volke erst Boden, als das Zentrum der Siegesberichte nicht mehr wirkte, hatte erst Erfolg, als die Niederlage offenbar wurde. Die Revolution, die ebenjenseig gemacht wurde wie irgend eine andere Revolution der Weltgeschichte, war eine Folge der Niederlage. Sie wäre vornehmlich vermieden worden, wenn der Kaiser rechtzeitig vom Schachfeld abgetreten, wenn der Waffenstillstand ein paar Tage früher geschlossen worden wäre und wenn die herrschenden Schichten noch Kraft und Entschlossenheit gehabt hätten, sie nicht fatalistisch über sich ergehen zu lassen...

zu freigewillig gemien waren, um weitere Angriffe zu führen, ist eine in sich unaufrichtige Vermutung ohne Unterlagen.

Von einer sehr erfahrenen Dame aus Bonn wird die Willensrichtung des Volkes den eifernen kategorischen Imperativ der Pflicht entgegengehalten. Aber die höchste sittliche Forderung darf jedermann nur an sich selbst stellen. An andere darf sie nicht gestellt werden. ...

Charakterische Heberbeispiele widerwärtiger Art zeigt jedoch der unbegabte Schriftsteller, der sich als Held aufspielt, weil er am Schreibtisch den Willen zum Sieg gepredigt hat, und nicht, das andere ein Leben, das er vor sich geschaut hat, nicht rechtlos eingestiegen. ...

Der Verteidiger im Dolchhochverbrechen, Rechtsanwalt Dr. Pfeiffer, hat gegen die Verantwortung des Reklameurs der „Mündigen Volk“, Orber, Verantwortung eingeklagt.

Die „Ritter vom feurigen Kreuz“

Die wöchliche Lage von einer Jährlings zurückgewiesen

In vier kleinen Anträgen einiger völkischer Landtagsabgeordneter wurde eine Lichtbildausnahme zur Sprache gebracht, die in verschiedenen Zeitungen als „Annahmegerichte im völkischen Auffassungswesen“ bezeichnet wurde. ...

Das Lichtbild einer Aufnahme von der Vereinigung „Ritter vom feurigen Kreuz“ in ihrer Versammlung am 1. Dezember 1900, die in der Sitzung des Reichstages am 11. Dezember 1900 zur Sprache kam, wurde durch die Reichstagsverwaltung als unzulässig erklärt. ...

Das eine Fälschung und amtliche Verfeinerung der öffentlichen Meinung kann daher nicht die Rede sein. Ich weise diesen Ausbruch zurück. Gegen Beamte des Reichspräsidenten einzuschreiten, liegt fernestens Anlaß vor.

Die Pariser Spionagefession

England weiß die Beschuldigungen zurück

Zu der Verhaftung von drei Engländern in der aufsehenerregenden Pariser Spionageaffäre wird in britischen offiziellen Kreisen kategorisch erklärt, daß keine Verbindung mit einem Akt der britischen Regierung vorliegt. ...

Der Kompromißfragebenehmen

Wien, 9. Dezember. (W. Z. B.)

In seiner geheimen Sitzung hat der Reichspräsident sich über die Pariser Spionageaffäre ausgesprochen. ...

Nur in der Schweiz... Der Schweizer Nationalrat hat bei der Beratung im Soldat, der Schweizer Fahne beschimpft, mit Gefängnis bestraft wird.

Wilhelm v. Bode

Zum 80. Geburtstag

Am 10. Dezember tritt Wilhelm v. Bode, Vizepräsident des Kaiser-Friedrich-Museums, einhundertachtzigjährig, in das neunzigste Lebensjahr seines Lebens ein. ...

Wobes Verdienst ist es auch, ein Berliner Sammlerkreis geschaffen, und Berlin damit zu einem Mittelpunkt des internationalen Kunstmarktes gemacht zu haben. ...

Man hat Bode den deutschen „Kunst-Napoleon“ genannt. Gewiß hat er einen Namen zu verdienen, das die bedeutendsten Kunstwerke nicht nur der Malerei und der Plastik, sondern auch des Schmuckes umfassen, auch etwas Charakteristisches an sich. ...

Der Fall „Deutsche Justiz“

Rundgebung des Vereins „Walder“ - Das „große Dienstvergehen“ der monarchistischen Richter Alle Urteile müssen der Verfassung entsprechen

Dieser seit langem immer unaufrichtige, wehende Geist der Deutschen Justiz wurde gestern in einer Rundgebung des demokratischen Vereins Walder (großer Saal der Gesellschaft der Freunde) in selten gewohnter, fast überaus scharfer, aber formal unantastbarer Form behandelt. ...

Der Anwalt machte Rede am 2. Dezember. Mit einer Staatsanwaltschaft, sagte er, soll sich eine Erneuerung der gesetzlichen Grundlagen veranlassen und rechtspredigenden Macht verbunden sein. ...

Sechs Monate Gefängnis

gegen Streicher vom Staatsanwalt beantragt

München, 9. Dezember. Heute konnten im Rapp-Streicher-Prozess die Bildhauer zu wesentlichen Ausfahrungen über die Staatsanwaltschaft, daß in seinem der vielen unter Anklage stehenden Punkte der Wahrheitsbeweis gelungen. ...

nigte zum Richter in einem Volksrat wolle. Die parlamentarische Staatsform wird ganz notwendig, infolge der Verengung der Vernehmung politischer Angelegenheiten, dem gewisse Befreiungen geben für den Richter machen.

Nach diesen allgemeinen Bemerkungen sagte der Redner, daß heute in der politischen Justiz ein herausragendes der Zustand erreicht worden sei. ...

Lehrliche Richter und Staatsanwälte eine direkt arrogante Einstellung zum heutigen Staat.

Stürger wurde eine Verlesung seiner Beamter offiziell verurteilt und länger bestraft, heute verurteilt Staatsanwälte infam bedrückte Richter und den höchsten Reichsbeamten auf dem Weg der Privatklage und machen das noch unzulässige formelle Schwereitellen. ...

nicht — man hat ihm selbst bei der unmittelmäßigen Angelegenheit der Floraballe grundlegenden Irrtümer nie nachgewiesen können — wirkt seinen Schatten auf ihn, sondern rundet das Bild dieser einmaligen Persönlichkeit nur ab.

In einem Zusammenhang mit seinem musikalischen Briefen steht seine schriftstellerische Tätigkeit als Kunstforscher. Nicht nur die von ihm

Gebiet angekrast vom „Lump Luther“ und „Schöner Streifemann“ im Hinblick auf Republik getroffen.

Aus diesem Verhalten der republikanischen Gerichte geht eine offensichtliche Schwäche aller Feinde der Republik und eine nichtige bewährte (Stärke) in der republikanischen Partei hervor.

Weiters besprechend hat die größte politische Enttäuschung, die nach dem Rapp-Fall und nach dem Bildhauer-Fall, dort wurden überparteilich vor Gericht nicht wie angekündigt, sondern wie Richter des Reichstages behandelt. ...

Der erste Vorsitzende, Abgeordneter Rucke, hat die gewonnenen Erkenntnisse nicht nur durch den Reichstag, sondern auch in der Öffentlichkeit und mitarbeitern mitgeteilt. ...

Von größter Bedeutung ist das parlamentarische Aussehen der Richter.

Gerade zum Zeitpunkt die wichtigsten Disziplinargesetzgebungen und ihrer besten Gelegenheit für republikanische Erziehung der Richter müssen öffentlich sein. ...

Die Verletzung der Reichsminister Verfassung ist auf Grund eines unzulässigen Urteils.

Die Richter behaupten immer republikanisch denken heilige die Justiz politisieren (obwohl sie das Gesetz der monarchistischen Könige nicht empfinden). ...

Die Märchenphantasie „Die grüne Hüte“

ausländische Kollegen, die Museumsdirektoren aus Kapstadt, London, den Haag, Wien, Venedig usw. werden nicht in der wunderbaren und unerfindlichen Ägäen. ...

Die Reichspräsidenten und die Reichspräsidenten

Der Reichspräsident und der Reichspräsidenten Ministerpräsident haben in Wilhelm v. Bode Gleichmütigkeit geäußert.

Die Reichspräsidenten und die Reichspräsidenten

Die Reichspräsidenten und die Reichspräsidenten Ministerpräsident haben in Wilhelm v. Bode Gleichmütigkeit geäußert.



Wilhelm v. Bode

geschriebenen Aufsätze und Vorträge zu Katalogen, sondern auch die von ihm herausgegebenen Kataloge und Galerieverzeichnisse lassen sich nicht aufzählen. ...

Die Reichspräsidenten und die Reichspräsidenten

Die Reichspräsidenten und die Reichspräsidenten Ministerpräsident haben in Wilhelm v. Bode Gleichmütigkeit geäußert.

Die Reichspräsidenten und die Reichspräsidenten Ministerpräsident haben in Wilhelm v. Bode Gleichmütigkeit geäußert.

A. Wertheim

Leipziger Str. Königstr. Rosenthaler Str. Moritzplatz

Extra-Preise

Donnerstag bis Sonnabend

Diffbl. Textilien
Die neue Handarbeit, leicht ausführbare Bändchenarbeit, besonders geeignet für Stores, Decken, Klappen, Läufer usw., in einigen Minuten zu erlernen
Vorführung und Verkauf in allen 4 Geschäften

Gesellschafts-Schuhe

elegante Formen mit Pompadour-Absatz

Lackleder und Wildleder vorzügl. Qualität



Jedes Paar
Mk 12 25

Tischtücher

Tischtücher	Reinleinen, halbgelblich	Größe 130/155 cm	6 75
	Größe 130/160	Größe 150/135	7 50
	Größe 150/160	Größe 150/225	9 M
Mundtücher	dazu passend	Größe 60/60 cm	1 30
Tischtücher	halbl. Dreif. schwere	Qualität, Gr. 130/150	4 25
	Größe 130/160	Größe 150/150	5 75
	Größe 150/225		8 50
Mundtücher	dazu passend, Gr. 50/50		75
	Größe 60/60		95 Pf.
Tischtücher	Reinleinen, geblickt	Größe 125/125 cm	6 75
	Größe 125/160	Größe 150/170	12 75
	Größe 150/225		16 75
Mundtücher	dazu passend		1 75
Teegedeck	Größe 6 Servietten, farb. Kant.	Größe 125/150	6 90
	Größe 125/160		8 M
Kaffeedecke	farbig karoliert, Gr. 110/110	Größe 110/150	1 65
	Größe 110/150		2 75
Kaffeedecke	Jagdwäsche, Gr. 125/125	Größe 125/150	3 20
			3 90

Handtücher

Küchenhandtücher	45 Pf.
Küchenhandtücher	80 Pf.
Küchenhandtücher	95 Pf.
Stubenhandtücher	1 30
Stubenhandtücher	1 35
Wischtücher	85 Pf.

Schürzen

Jumperschürzen	95 Pf.
Jumperschürzen	1 95
Gummischürzen	60 Pf.
Jumperschürzen	2 40
Kleiderschürzen	4 60

Herren-Nachthemden

mit buntem Besatz 4 50

Kinder-Mützen

reine Wolle 1 45 1 75

Theater • Konzerte •

Staatstheater.
Opernhaus. Schauspielhaus
7 1/2 Uhr: 2. V. 8 Uhr: 2. V.
Zigeunerbaron Peer Gynt.
Oper am Königplatz Schiller, Charlot
7 1/2 Uhr: 2. V.
Mignon. Maria Stuart.

Deutsches Theater. 7 1/2 Uhr.
Der Kretzler
v. Klöden. Reiz Max Reinhardt
Kammerspiele. 7 1/2 Uhr.
Samstag
von Max Reinhardt.
Die Komödie. 8 Uhr
Kurt-Verdamm 20030.
Gesellschaft
Reiz Max Reinhardt.

Barnowsky-Bühnen
Theater d. Königgrätzer Str.
8 Uhr: Gasparner.
(Weiss)
Freitag 8: Heinrich IV.
Die Tribüne
Täglich 8 Uhr: 2. Abend
Zurück zu Methusalem.
Komödienhaus
Tägl. 8 U.: Kopf oder Schrift

Theater am Kollindorplatz
Täglich 8 Uhr:
Die grüne Flöte

Volksbühne Theater am
Kollindorplatz
8 Uhr: Don Quixotte
Kaysner, Schwandke, Gramsch, Reuss,
Kaiser, Ritter, Hausmann.

Residenz-Theater. 8 U.
Circus Heirat.
XI. Fr. „Schachwitschen“.

Thalia-Theater. 8 U.
„Annemarie“.
XI. Fr. „Hänsel u. Gretel“.

Theat. L. d. Kommand.-Str.
Märchen-Vorstellung
bis Freitag tagl. 8 1/2 U.
XI. Fr. „Rotkäppchen“.
Sonnd. u. Str. 8 1/2 U.
XI. Fr. „Rotkäppchen“.
Voranspiel Sonnabend 7 1/2 U.
Premiere! „Die blonden Mädchen“.

Casinotheater 8 Uhr:
Der Meisterhosen.

8 UHR SCALA
Internationales
VARIÉTÉ

Deutsch. Künstler-Theater.
Täglich 8 1/2 Uhr:
Gastspiel Fritz Hassary
Die Terzina.
Theat. a. Kurfürstendamm.
Täglich 8 Uhr:
Gastspiel des Deutschen Theaters
Regen.
Th. am Schiffbauerdamm.
(Neues Operettenhaus).
Täglich 8 Uhr:
Das verhängnisvolle Weib.
Lustspielhaus.
Täglich 8 Uhr:
Potsch & Perlmutter II. Tl.
(Potsch & Perlmutter b. Film).
Wallner-Theater.
Täglich 8 Uhr:
Kolportage.

Städtische Oper.
Donnerstag, 10. Desbr., abends 7 1/2 U.
Abonnementsturnus 3.

Tannhäuser.
Elisabeth: Lotte Lehmann.

Neues Theater am Zoo.
8 U.
Olly-Polly
Operette von Walter Kolto.
Erna Ritter / Curt Bois,
Stoessl, Cnatly, Kaufmann.

WINTERGARTEN
Ein Weihnachtsprogramm
für Gross und Klein!
Stg. Nachm. 8 1/2 Uhr. Halbe Preise.
Bäuchen gratis! test.

Metropol-Theater
Täglich 8 Uhr:
D. Weiterfeld. D. gr. Revuepöse
No No Nanette!
Lori Leux, Irene v. Palasty,
Siegfr. Arno, Max Hansen, Fritz
Hirsch, H. Kury, P. Hoffmann,
H. Herder, G. Vercoe, E. Hud-
son, W. Forest, F. Dotsch, 60 Gira.
D. Tagesk. ununterbr. geöffnet.

Herrnfeld
im Intimen-Theater, Bülowstr. 6.
Lachstürme ohne Ende.
Stall Levy mit Y
Lachstürme in 3 Akten

Theater des Westens
Das grosse Operettenhaus
Täglich 8-11 Uhr
Lea Seidl - Ed. Lichtenstein a. G.
„Der Orlow“
u. d. 6. gr. Premie. abentz.
Nur schon ab M. 1.-
Vorverkauf ununterbrochen

Elite-Sänger
Kottbuser Str. 6 - Tel. Mpl. 10077.
Tägl. 8 Uhr, auch Sonntag nachm.
3 Uhr (im Rahmen „Friedens-
W. W. W. Nacht-Spielplan“)
u. a.: „W. W. W. Nacht-Spielplan“
und „Försterhaus“.

Circus Busch
Tägl. 7-9 Uhr: Manège Wasser-Sou. u. a. k.
Der Graf von Monte-Christo.
Vorher: Das grosse Interat. Circ.-Prog.
Sonnabend u. Sonntag 3 Uhr
bei halben „Wintermärchen“
Preisen u. d. ungek. Abend-Prögr.

5 Tage Probe
mit bedingungslosem Rücksendungsrecht bei Nicht-
gefallen. Liere ich soll. Refundieren meinen ent-
geltlich, auch die versandt. Ansprüche befriedi-
gen grossen echten Eichen-Trichter-App. 1500.
Die Lieferung erfolgt nach 5 Stück auf
doppel. Künstlerplatt nach ihrer Wahl
zum Listenpreis geg. Zahl. von nur 50.
pro Woche bei ausserordentl. Anzahlung.
Musik gehört in jedes Haus!
Verlangen Sie sofort kostenlose illustrierte Preisliste P
auch über andere preiswerte Sprechapparate, Haus-
und Nachschalt-, Ton- u. und Trichter-Apparate.
Walter H. Garls, Berlin 542. Postfach 2777, Alxandrienerstr. 97
In Berlin erblicke ich Besuch meiner Ausstellungen- u. V. Vorführräume v. 9 bis 7 Uhr.

JLSE REICKE
DAS JUNGE MÄDCHEN
EIN BUCH DER
LEBENSGESTALTUNG
ILLUSTRIERT VON
LELOTTA FRIEDLÄNDER
IN GANZLEINEN
GEBUNDEN 8.00 R.-M.
RUDOLF MOSSE
BUCHVERLAG, BERLIN

GROSSES SCHNUPFPIELGROSS
CHARBOLL-REIHER
Für Dich
Parkett M. 5.-
Balken 4.-
1. Rang 2.-
2. Rang 1.50
Logen u. Kabinen
2. u. 3. Rang M. 12.-
4. u. 5. Rang M. 8.-
Sonnatags, 3 U.
Vorl. zu den
Preisen.

Zähne
Kronen
Brücken
Teilzahlung
Vetter
Koppenicker
Str. 30

Alpine Schriften
des Priesters Dr. Achilla Ratti
(früher Papst Pius XI.)
ins Deutsche übertragen von
Leopold von Schlozer
Mit dem Bilde und Faksimile-Unterschrift Papst Pius XI
und 12 Landschaftsbildern nach eigener Aufnahme
Liebhaber-Ausgabe
auf bestem holzfreiem Papier ge-
druckt, in halbpargament ge-
bunden, in der Festsammet
1 bis 600 4/4. - Gm. 15.- Gm.
Original-Ausgabe
auf bestem holzfreiem Papier ge-
druckt, in italienischem Bütten-
umschlag, mit der Hand sammetiert
15.- Gm.
Rudolf Mosse Buchverlag, Berlin SW 68

Die Großfirmen
der
**Automobil-
industrie**
sowie die Firmen-
Adressen aller an-
deren Branchen fin-
den Sie schnell und
zuverlässig im
Adressbuch
von
Stuttgart

enthaltend die An-
schriften aller Fir-
men in Gewerbe
Handel und
Industrie
Ausgabe 1925
Preis RM. 4.-
Gegen Voran-
zahlung des Betrage-
aus des Adressbuch-
konto 25 517
Rudolf Mosse
Abteil. Adressbuch-
und Codes
Berlin SW. 19.
Jorissenstr. 40 41
Bestimmt zu haben in folgenden Depots:
Stein'sche Apotheke, Rosenthaler Strasse 61;
Luisenstädtische Apotheke, Koppenicker Str. 119;
Apotheke zum goldenen Hirsch, Lindenstr. 74;
Adler-Apotheke, Reinkendorfer Strasse 1;
Apotheke am Hermann-Platz 9;
Eisenacher-Apotheke, Str. 88, Leiniger Strasse 74;
Elisabeth-Apotheke, Weissenhof-Brücker Allee 20;
Rathaus-Apotheke, Schöneberg, Martin-Luther-Str.
Kronen-Apotheke, Steglitz, Schützenstrasse 37;
Germania-Apotheke, Lehninger Strasse 30;
Witres-Apotheke, Potsdamer Strasse 54;
Missern-Apotheke, Bismarck-Strasse 81;
Apotheke am Gieseler-Platz, Potsdamer Strasse 53;
Frankfurter-Apotheke, Frankfurter Allee 64;
Simon's Apotheke, Spandauer Strasse 17
Generalkonzern der Gross-Brüder
Phönix Handels-Gesellschaft m. B. G.
Berlin S. 42, Prinzstr. 8, Fernsp. Moritzpl. 1423.

